

Westdeutsche Zeitung, 28. August 2006

Löwen unterstützen Patenprojekt

Die Präsidenten der Wuppertaler Lions und Leos und die Vorstandsmitglieder des Gemeinsamen Hilfswerks der Wuppertaler Lions Clubs übergaben 12.500 Euro an das Wuppertaler Patenprojekt. Das Geld ist der Reinerlös aus einem Benefizkonzert des Musikkorps der Bundeswehr, das auf Einladung der Wuppertaler Lions in der ausverkauften Stadthalle spielte. Mit der Spende ermöglicht das Gemeinsame Hilfswerk der Wuppertaler Lions die Initiierung einer weiteren Gruppe des Wuppertaler Patenprojekts.

Das 2004 unter der Trägerschaft des Nachbarschaftsheim Wuppertal ins Leben gerufene Projekt verfolgt vor allem das Ziel, benachteiligte Jugendliche in die Berufsausbildung zu vermitteln. Der Grundgedanke dabei: Schülern, die einen Haupt- oder Realschulabschluss anstreben und denen Unterstützung im Übergang von Schule zu Beruf fehlt, erhalten während einer zweijährigen ehrenamtlichen Ausbildungspatenschaft persönliche Hilfe durch einen beruflich etablierten Mentor. Unter dem Motte "Wuppertaler für "Wuppertaler" entstand so ein Netzwerk, das mittlerweile mehr als 100 Firmen und Ausbildungspaten mit Jugendlichen verbindet. So soll eine Synergie von bürgerschaftlichem Engagement und Profession ermöglicht werden.

Weitere Informationen dazu gibt es im Internet unter der Adresse:

www.patenprojekt.de